Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner

Dr. Frank Bauer

Durchwahl

Telefon +49 351 564 20040 Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

06.11.2013

Richtfest auf Gartenschaugelände in Oelsnitz Kupfer lobt Baufortschritt auf dem Areal und an Gebäuden

Landwirtschaftsminister Frank Kupfer lobt anlässlich des heutigen (6. November 2013) Richtfestes auf der Baustelle der Blumenhalle den Baufortschritt auf dem Gelände für die Landesgartenschau in Oelsnitz 2015. "In den vergangenen Monaten hat sich auf dem Areal viel getan", sagt der Minister. "Baufirmen haben das Gelände beräumt, Erdmassen bewegt, Fundamente gegossen und Wege angelegt. Damit sind nun das bislang verborgene Potenzial des Geländes und die zukünftige Struktur des Landesgartenschaugeländes erkennbar."

Der Gebäudekomplex, bestehend aus einem ehemaligen Stellwerk und der neugebauten Blumenhalle, wird ein wichtiger Anlaufpunkt für die Besucher der Gartenschau. Das große Stellwerk wird derzeit saniert und im Winter denkmalgerecht ausgebaut. Vom obersten Geschoss werden die Besucher das Gartenschaugelände überblicken können. Die 600 Quadratmeter große Blumenhalle wird an das Stellwerk angebaut und während der Gartenschau verschiedene Blumenschauen beherbergen. "Mit diesem Komplex gelingt es, städtebaulich und traditionell Bedeutsames mit zweckmäßig Neuem zu verbinden", so Kupfer. "Ich wünsche den Verantwortlichen in Oelsnitz für die weiteren Arbeiten am Gebäude und auf dem Gelände einen reibungslosen Verlauf."

Für die Landesgartenschau sollen auf dem an die Innenstadt angrenzenden und bislang völlig unzugänglichen 15 Hektar großen Areal des ehemaligen Verschiebe- und Verladebahnhofs von Oelsnitz dauerhafte Freizeit- und Erholungsflächen entstehen. Dabei werden unter anderem zwei Teiche einbezogen. Von zahlreichen Aussichtspunkten sollen Besucher einen Überblick über das Gelände erhalten. Mit einer durchdachten Wegebeziehung wird eine verbesserte Anbindung öffentlicher und wirtschaftlicher Einrichtungen sowie der umliegenden Wohngebiete an die Oelsnitzer Innenstadt erreicht.

Hausanschrift: Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Wilhelm-Buck-Straße 4 01097 Dresden

https://www.smekul.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen. Die Stadt Oelsnitz erhielt im Februar 2011 den Zuschlag für die Landesgartenschau 2015. Der Freistaat unterstützt das Vorhaben mit rund 3,9 Millionen Euro. Landesgartenschauen finden in Sachsen seit 1996 statt. Austragungsorte waren bisher Lichtenstein (1996), Zittau (1999), Großenhain (2002), Oschatz (2006), Reichenbach (2009) und Löbau (2012).